

## **Hinweise für die Nutzung der INGEKA**

- 1. Das Boot ist saniert – bitte pfleglich behandeln! Die Segel sind größer und leistungsfähiger als die alten Segel – rechtzeitig ans Reffen denken! Bitte auch keine Experimente oder etwas „ausprobieren“!**
- 2. Die jeweiligen Nutzer haften voll für etwaige Schäden, daher ist eine Haftpflichtversicherung erforderlich!**
- 3. Achtung: Die Müritz hat immer noch einen niedrigen Wasserstand. Wegen des Festkiels (1,25 m Tiefgang) den Kanal unbedingt mittig befahren und die Seezeichen beachten!**
- 4. Der/die Nutzer haftet(n) voll für die Schlüsselkarte und sämtliche Unterlagen. Der Gebührenverbrauch ist nachzuzahlen und wird weder vom Verein noch von Andreas übernommen. Schlüsselkarte und Unterlagen werden mit der Übergabe des Bootes weitergegeben.**
- 5. JEDER Nutzungstag kostet eine Gebühr von 50,00 €, unabhängig von der Art der Nutzung oder des Wetters. Die Zahlung ist im Voraus auf das Konto der Segelsparte zu leisten.**
- 6. Bitte den Motor nur mit dem Trichter betanken. Der Tank fasst ca. 2 l, verläuft konisch und läuft schnell über. Den schwarzen 10 l - Kanister in der Bb-Backskiste nach Verbrauch bitte auf ca. 5 l (halbvoll) mit Super-Benzin wieder auffüllen. Kalten Motor mit Choke und „Startgas“ starten, bei warmem Motor auf „Restart“ stellen. Achtung: Der Leerlauf ist relativ hoch eingestellt, damit beim Gangeinlegen der Motor nicht abstirbt. NICHT am Motor herumstellen!**
- 7. Bitte das Boot gereinigt hinterlassen.**
- 8. Bitte unbedingt festgestellte Mängel / Schäden an Andreas melden, Kleinigkeiten bitte sofort beheben (Werkzeug steht im Schapp unter der Stb.-Bank im Salon). Die Kosten werden später diskutiert (ggf. Haftpflichtversicherung) – entscheidend ist erstmal ein Topzustand der INGEKA – und das soll so bleiben!**